



Best-Execution-Richtlinie

Vivid Money B.V. (Niederlande)

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

1	EINFÜHRUNG	3
1.1	Definitionen	3
1.2	Zweck	4
1.3	Rechtliche und Best-Practice-Verpflichtungen	5
1.4	Geltungsbereich	5
1.4.1	Investment Services	5
1.4.2	Finanzinstrumente	5
1.4.3	Kumentypen	6
1.4.4	Best-Execution-Faktoren: Die Vivid NL und der ausführende Broker der Vivid NL	6
2	EIGENTUM UND VERANTWORTUNG	8
2.1	Richtlinienverwaltung	8
2.2	Einhaltung der Richtlinie	8
2.3	Schulungen zur Richtlinie	8
3	BEST-EXECUTION-RICHTLINIE	9
3.1	Auftragsabwicklung	9
3.1.1	Entgegennahme und Übermittlung eines Auftrags	9
3.1.2	Spezifische Anweisungen/Aufträge nicht möglich	9
3.1.3	Fractional Shares (Bruchteilsanteile): Auftragsausführung	9
3.2	Marktzeiten	10
3.3	Handelsplätze	10
3.4	Gebühren und Provisionen	10
3.5	Überwachung der Best-Execution-Grundsätze	10
4	MANAGEMENT INFORMATION	11
5	EXTERNE VERÖFFENTLICHUNGEN	11
6	AUFBEWAHRUNGSPFLICHTEN	11
7	NICHTEINHALTUNG DER RICHTLINIE	11
8	ÜBERPRÜFUNG	12

1 EINFÜHRUNG

Diese Richtlinie informiert die Kunden von Vivid Money B.V. (nachfolgend Vivid NL) über die von Vivid NL getroffenen Vereinbarungen zur Bearbeitung von Kundenaufträgen und zur bestmöglichen Ausführung (*Best Execution*). Vivid NL ist der festen Überzeugung, ehrlich, fair und professionell im besten Interesse der Kunden von Vivid NL zu handeln und sieht dies auch als ihre Verpflichtung. Vivid NL unternimmt und wird alle angemessenen Schritte unternehmen, um bei der Entgegennahme und Übermittlung von Kundenaufträgen das bestmögliche Ergebnis für die Kunden von Vivid NL zu erzielen. Um die bestmöglichen Ergebnisse für die Kunden zu erzielen, berücksichtigt Vivid NL zahlreiche Ausführungsfaktoren wie Preis, Kosten, Schnelligkeit, Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung, Umfang, Art oder jegliche anderen für die Ausführung des Auftrags relevanten Aspekte. Diese Faktoren werden auch bei der Auswahl von Drittanbietern, die Vivid NL zur Ausführung von Kundenaufträgen einsetzt, berücksichtigt. Bestmögliche Ausführung bedeutet nicht, dass Vivid NL immer garantieren kann, dass für jeden einzelnen Kundenauftrag der beste Preis erzielt wird. Vivid NL wird jedoch sicherstellen, dass sie, soweit es möglich ist, im besten Interesse der Kunden von Vivid NL handelt.

1.1 DEFINITIONEN

Für diese Richtlinie sind die folgenden Begriffsbestimmungen relevant:

Anwendung: Die digitale Anlage-App der Vivid NL ist Teil der übergeordneten Plattformanwendung der Vivid Money Group, die weitere Finanzdienstleistungen und -produkte anbietet.

Leitungsgremium: Die Geschäftsführung (bestuur) der Vivid NL („**Geschäftsführung**“).

Broker: Drittanbieter, der Aufträge entgegennimmt, weiterleitet und/oder ausführt.

Geschäftstag: Montag bis Freitag, außer an offiziellen Feiertagen in den Niederlanden/der EU.

Auftraggeber bzw. Kunde: Eine natürliche Person, die eine Kundenvereinbarung mit Vivid unterzeichnet hat.

Kundenvereinbarung: Eine Vereinbarung zwischen einem (potenziellen) Kunden und der Vivid NL über die angebotenen Investment Services, die die allgemeinen Rechte und Pflichten enthält, die zwischen der Vivid NL und dem (potenziellen) Kunden gelten.

Geschäftsführer: Alle Voll- oder Teilzeitmitarbeitenden, die als Mitglied des Leitungsgremiums tätig sind.

Mitarbeitende: Alle Voll- oder Teilzeitmitarbeitenden, die im Rahmen eines Arbeits- oder Beratungsvertrags unbefristet, befristet oder vorübergehend beschäftigt sind, unabhängig von ihrem Standort, ihrer Funktion, ihrem Rang oder ihrer Stellung, sowie alle Vertreter von Dritten oder Unterauftragnehmer, Leiharbeitnehmer, Freiwillige, Praktikanten und Vermittler, die im Entferntesten mit der Vivid NL zusammenarbeiten.

Finanzinstrument: Jedes im Anhang I Abschnitt C der Richtlinie 2014/65/EU genannte Anlageprodukt.

Fractional Shares (Bruchteilsanteile): Alle Aktien/ETFs, die nicht aus einer exakten, gerundeten Menge einer einzelnen Aktie/eines einzelnen Anteils bestehen.

Anlagekatalog: Katalog mit einer Liste von Finanzinstrumenten, die von der Vivid NL genehmigt wurden.

Issues Management/Vorfallmanagement: Das Framework der Vivid NL für das Management von Problemen und Vorfällen.

Auftragsabwicklungssystem: Das System der Vivid NL zur Vereinfachung und Bearbeitung von Kundenaufträgen in Bezug auf Finanzinstrumenten.

Auftrag: Eine Anweisung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments.

Senior Management (oberste Geschäftsleitung): Die Geschäftsführung der Vivid NL sowie einige andere wichtige Führungspositionen innerhalb des Unternehmens. Das Senior Management hält regelmäßig, mindestens einmal im Monat, Sitzungen ab, um mit der Geschäftsführung bestimmte Themen, die ihr in den Richtlinien und anderen Dokumenten zur Unternehmensführung von der Vivid NL zugewiesen werden, zu besprechen und diese zu unterweisen.

Systematischer Internalisierer: Eine Wertpapierfirma, die in eigenem Namen in geordneter, häufig systematischer und substanzieller Weise handelt, indem sie Kundenaufträge außerhalb eines geregelten Marktes, eines MTFs oder eines OTFs ausführt.

Drittanbieter: Jeder (Finanz-)Dienstleister, mit dem die Vivid NL eine rechtliche Vereinbarung getroffen hat, um bestimmte (mandatierte) Dienstleistungen für die Vivid NL und/oder ihre Kunden zu erbringen.

Vivid NL: Vivid Money B.V.

Vivid Money Group: Vivid Money Holdco Limited und alle ihre direkten und indirekten Tochtergesellschaften, einschließlich der Vivid Money B.V.

Du: Der (potenzielle) Kunde.

1.2 ZWECK

Das Hauptziel der Best-Execution-Richtlinie der Vivid NL ist es, sicherzustellen, dass die Vivid NL bei der Erbringung ihrer Dienstleistungen alle gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die bestmögliche Ausführung erfüllt:

1. Entgegennahme von Kundenaufträgen, und
2. die Weiterleitung von Kundenaufträgen in Bezug auf Finanzinstrumente an Drittanbieter zur Bearbeitung.

1.3 RECHTLICHE UND BEST-PRACTICE-VERPFLICHTUNGEN

Die Rechtsgrundlage für diese Richtlinie ist festgelegt in:

Artikel 27 der MIFID II (2014/65/EU)

Artikel 64-66 Delegierte Verordnung MIFID II (2017/565/EU)

MIFID II RTS 27 und 28 (Best Execution und Berichterstattung)

ESMA-Leitlinien und Fragen und Antworten zu MIFID II: Best Execution

Abschnitt 4: 90a (1) bis (3) des niederländischen Gesetzes über die Finanzaufsicht (WFT)

Kurz gesagt, die Vivid NL muss angemessene Maßnahmen ergreifen, um bei der (Bereitstellung der) Ausführung von Kundenaufträgen das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

1.4 GELTUNGSBEREICH

1.4.1 INVESTMENT SERVICES

Es muss klar unterschieden werden zwischen den Dienstleistungen, die die Vivid NL erbringt, und den Parteien, die an der Ausführung von Kundenaufträgen beteiligt sind.

- Die Vivid NL führt Kundenaufträge nicht selbst aus, sondern fungiert als Empfänger und Übermittler (Vermittler) von Aufträgen, die von Kunden der Vivid NL im Rahmen ihrer Investment-Lizenz eingehen. Alle Aufträge, die die Vivid NL von ihren Kunden erhält, werden von Brokern oder anderen Drittanbietern mit Zugang zu Handelsplätzen oder Handelssystemen ausgeführt.
- Die Kunden werden über die ausgewählten Broker im Voraus informiert. Die Vivid NL stellt sicher, dass alle Drittanbieter, die mit der Ausführung von Kundenaufträgen beauftragt werden, über eine Auftragsausführungsrichtlinie verfügen, die es ihnen ermöglicht, das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

1.4.2 FINANZINSTRUMENTE

Finanzinstrumente

Nur Finanzinstrumente, die die in MIFID II Anhang I Abschnitt C (siehe Anlage) festgelegten Kriterien erfüllen, fallen unter die Best-Execution-Grundsätze, wie in dieser Richtlinie festgelegt. Derzeit bietet Vivid seinen Kunden nur die folgenden Kategorien von Finanzinstrumenten an:

- An Börsen notierte Wertpapiere (in EUR/USD/GBP) (Euronext/Tradegate/LSE/NYSE)
- ETFs (in EUR/USD/GBP), die an den Hauptbörsen (Euronext/Tradegate/LSE/NYSE) notiert sind
- Geldmarktfonds (in EUR/USD), die nicht an den Börsen notiert sind, aber mit dem emittierenden Fondsmanager gehandelt werden.

Weitere Auswahlkriterien werden im Anlagekatalog von Vivid NL angewandt. Informationen über die Auswahl der Finanzinstrumente von Vivid NL finden Sie in der Richtlinie zur Wertpapierannahme.

Aktienanteile

Neben ganzen Aktien an Wertpapieren und ETFs bietet Vivid NL ihren Kunden auch die Möglichkeit, Aufträge für Wertpapiere und ETFs in Fractional Shares einzureichen. Diese Anteilsbruchteile sind Finanzinstrumente, wie oben beschrieben; sie sind jedoch ein Bruchteil (< 1) einer ganzen Aktie. Die Ausführung von Fractional-Share-Aufträgen unterscheidet sich von der Art und Weise, wie standardisierte Aufträge ausgeführt werden. Eine detaillierte Beschreibung des Prozesses ist in Ziffer 3.1.3 enthalten.

Aufträge in Geldmarktfonds können immer in Beträgen und damit in Bruchteilen von Anteilen erteilt werden. Das ist Teil der Funktionsweise von nicht börsennotierten Investmentfonds. Diese Bruchteile sind keine Fractional Shares, wie in diesem Dokument beschrieben.

1.4.3 KUNDENTYPEN

Standardmäßig werden alle Kunden von Vivid NL als Privatkunden klassifiziert, es sei denn, ein Kunde wünscht ausdrücklich, als professioneller Kunde eingestuft zu werden.¹ In jedem Fall wendet Vivid NL die gleichen Best-Execution-Grundsätze auf die Aufträge an, die von den jeweiligen Kunden von Vivid NL eingehen.

1.4.4 BEST-EXECUTION-FAKTOREN: DIE VIVID NL UND DER AUSFÜHRENDE BROKER DER VIVID NL

Vivid's Best-Execution-Faktoren

Bei der Auswahl der Broker sowie bei der Gestaltung des Vivid NL eigenen Auftragsmanagementsystems (OMS) konzentriert sich Vivid auf die folgenden (Auswahl-)Kriterien:

- Preis;
- Kosten, die der Kunde aufgrund der Übermittlung und Ausführung eines Auftrags zu tragen hat;
- Broker-Zugang zu relevanten Börsen und Finanzinstrumenten;
- Angebot zur Ausführung von Bruchteilsanteilen;
- Zusätzliche Dienstleistungen des Brokers (z. B. Fremdwährungsumrechnung/Clearing/Bareinzahlung usw.);
- Ausführungsgeschwindigkeit,
- Ausführungswahrscheinlichkeit;
- Umfang und Art des Auftrags;
- Potenzielle Auswirkungen auf den Markt;
- Für die Ausführung relevante Risiken;
- Art des Marktes für das Finanzinstrument;
- Reputation des Brokers;
- Handelsbedingungen;
- Sämtliche sonstige in Bezug auf die Ausführung des Auftrags relevante Erwägungen.

Bei der Auswahl der ausführenden Broker konzentriert sich die Vivid NL vor allem auf die folgenden Elemente: (1) Preis und Kosten, (2) Schnelligkeit der Ausführung und (3) ein umfassendes Angebot an Produkten und Dienstleistungen für die Kunden der Vivid NL. Die entsprechenden Ausführungsfaktoren wurden mit dem Broker ausgehandelt.

¹ Diese Art von Kunden wird in der Anfangsphase von der Vivid NL nicht akzeptiert, da das Unternehmen zunächst nur auf Privatkunden ausgerichtet ist

Die Vivid NL ist bestrebt zu zeigen, dass die Wahl eines bestimmten (einzigen) ausführenden Brokers es der Vivid NL ermöglicht, für die Kunden der Vivid NL stets die besten Ergebnisse zu erzielen.

Die Best-Execution-Faktoren der Broker der Vivid NL

Die Vivid NL wird Interactive Brokers (Irland) und Upvest (Deutschland) als Hauptvermittler einsetzen und im Zuge dessen die Vereinbarungen nutzen, die Interactive Brokers und Upvest getroffen haben, um ihren Kunden die beste Ausführung zu bieten, wenn Interactive Brokers oder Upvest einen Auftrag im Namen von Vivid NL ausführt. Broker haben die folgenden standardisierten Methoden, um Aufträge im Namen von Kunden auszuführen:

Smart Order Routing ("SOR"): Hierbei handelt es sich um ein automatisiertes Verfahren (Algorithmus) für die Bearbeitung von Aufträgen, das darauf abzielt, die beste verfügbare Gelegenheit an einer Reihe von verschiedenen Handelsplätzen zu nutzen. Diese Algorithmen werden zur Optimierung des Auftragsausführungsprozesses des Brokers verwendet, der neben den Ausführungsplätzen, an denen der Auftrag eingereicht werden soll, weitere Optimierungsparameter für den Auftrag festlegen kann. Solche Algorithmen sind beispielsweise in der Lage, den ursprünglichen Auftrag in "untergeordnete Aufträge" aufzuteilen oder den Zeitpunkt der Einreichung des Auftrags oder des "untergeordneten Auftrags" zu bestimmen.

Vivid kann dann SOR-Instruktionen direkt aus dem Auftragsabwicklungssystem der Vivid NL an den Broker senden. Nach Erhalt dieser Anweisung liegt es im Ermessen des Brokers, diese Aufträge auf der Grundlage der mit der Vivid NL vereinbarten Ausführungsfaktoren weiterzuleiten. Der Broker überwacht die Wirksamkeit der Ausführungsvereinbarungen und legt der Vivid NL auf Anfrage Berichte vor, um die bestmögliche Ausführung nachzuweisen.

Fremdwährungsumrechnung: Die Währungen werden standardmäßig über die Plattform des Brokers gehandelt, und diese Geschäfte werden durch einen soliden Pool von Gegenparteien unterstützt, der wettbewerbsfähige Preise und Liquidität garantiert. So wird sichergestellt, dass eine Devisentransaktion grundsätzlich zum besten auf der gewählten Plattform verfügbaren Preis ausgeführt wird, einschließlich aller Aufschläge.

2 EIGENTUM UND VERANTWORTUNG

Das **Leitungsgremium der Vivid NL** trägt die letztendliche Verantwortung für die ordnungsgemäße Umsetzung dieser Richtlinie. Zu diesem Zweck hat das Leitungsgremium dem Senior Management² die Verantwortung dafür übertragen, die für die Einhaltung aller Gesetze und Vorschriften in allen maßgeblichen Gerichtsbarkeiten erforderlichen Maßnahmen festzulegen sowie sicherzustellen, dass unsere Verfahren effektiv, rechtskonform und professionell verwaltet werden.

2.1 RICHTLINIENVERWALTUNG

Für die Verwaltung dieser Richtlinie ist der Head of Risk & Compliance zuständig. Er ist auch dafür verantwortlich, die Einhaltung der Anforderungen dieser Richtlinie zu überwachen.

2.2 EINHALTUNG DER RICHTLINIE

Der **Chief Compliance Officer der Gruppe** (der "GCCO") hat einen Rahmen für die Überwachung der Einhaltung eingeführt, der eine jährliche Überprüfung der Einhaltung dieser Richtlinie und der sich daraus ergebenden Verpflichtungen der einzelnen Personen durch die Vivid NL oder, falls angebracht, eine häufigere Überprüfung vorsieht.

Die Vivid NL wird die Wirksamkeit ihrer Auftragsübermittlungs- und -ausführungsmodalitäten überwachen, um etwaige Mängel zu ermitteln und gegebenenfalls zu beheben. Insbesondere prüft die Vivid NL regelmäßig, ob der Broker und die damit verbundenen Börsen/Handelsplätze, die in dieser Richtlinie aufgeführt sind, das bestmögliche Ergebnis für den Kunden erzielen oder ob Änderungen an den Ausführungsmodalitäten vorgenommen werden müssen. Die Vivid NL informiert ihre Kunden über alle wesentlichen Änderungen ihrer Auftragsausführungsmodalitäten oder dieser Richtlinie.

Alle Ergebnisse werden dem Senior Management und dem Leitungsgremium gemeldet. Die Innenrevision (Internal Audit) der Vivid NL wird auch in regelmäßigen Abständen eine unabhängige Compliance-Prüfung in Bezug auf diese Richtlinie durchführen.

2.3 SCHULUNGEN ZUR RICHTLINIE

Der Head of Risk & Compliance ist dafür verantwortlich, die Geschäftsführer, die Führungskräfte und alle betroffenen Mitarbeitenden in Bezug auf diese Richtlinie und die damit verbundenen Verpflichtungen zu schulen.

²Bezeichnet die Geschäftsführung der Vivid NL sowie einige andere wichtige Führungspositionen innerhalb des Unternehmens, einschließlich des Head of Trading, des Head of Operations, des Head of Compliance & Risk, des Head of Finance und des Head of Legal der Vivid NL. Das Senior Management hält regelmäßig, mindestens einmal im Monat, Sitzungen ab, um mit der Geschäftsführung bestimmte Themen, die ihr in den Richtlinien und anderen Dokumenten zur Unternehmensführung von der Vivid NL zugewiesen werden, zu besprechen und diese zu unterweisen.

3 BEST-EXECUTION-RICHTLINIE

3.1 AUFTRAGSABWICKLUNG

3.1.1 ENTGEGENNAHME UND ÜBERMITTLUNG EINES AUFTRAGS

Alle Kundenaufträge werden über die App in einem ausgefüllten Pflichtformat empfangen. Das Auftragsabwicklungssystem der Vivid NL wird dann den eingereichten Kundenauftrag bearbeiten. Der Fortschritt des Kundenauftrags wird von der Vivid NL in Echtzeit überwacht und dem Kunden über die App mitgeteilt und zur Verfügung gestellt. Erhält die Vivid NL einen unvollständigen Auftrag vom Kunden, nimmt sie noch am selben Geschäftstag Kontakt mit dem Kunden auf, um die zur Vervollständigung des Auftrags erforderlichen zusätzlichen Informationen einzuholen. Wenn wir vergleichbare Kundenaufträge erhalten, übermitteln wir diese Aufträge unverzüglich und in der Reihenfolge, in der sie eingegangen sind, es sei denn:

- die Merkmale des Kundenauftrags oder die vorherrschenden Marktbedingungen machen dies unmöglich; oder
- die Interessen des Kunden erfordern etwas anderes (z. B. günstigere Konditionen mithilfe eines Bulk Order (Großauftrag)).

Konkurrierende Kundenaufträge werden nach den Grundsätzen der Zeit und des Preises fair und der Reihe nach bearbeitet:

- Nur Aufträge, die während der Marktzeiten von zwei oder mehr Kunden für dieselbe Aktie mit demselben Preis eingehen, sollten für die Übermittlung und Ausführung nach dem Datum und der Uhrzeit des Auftragseingangs priorisiert werden.

Das SOR des ausführenden Brokers wird auf der Grundlage der zugrunde liegenden Algorithmen das bestmögliche Ergebnis für den eingereichten Kundenauftrag sicherstellen.

3.1.2 SPEZIFISCHE ANWEISUNGEN/AUFTRÄGE NICHT MÖGLICH

Grundsätzlich kann der Kunde keine spezifischen Anweisungen für Aufträge erteilen, die die Vivid NL nicht über das Auftragsformular in der App zulässt, da die Vivid NL so weit wie möglich auf Straight-Through-Processing (durchgehende Datenverarbeitung; DDV) zurückgreift und den eigentlichen Auftrag nicht ausführt.

3.1.3 FRACTIONAL SHARES (BRUCHTEILSANTEILE): AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Für Fractional Shares ist eine direkte Auftragsausführung an der jeweiligen Börse/dem jeweiligen Handelsplatz nicht möglich, da Fractional Shares nicht direkt an Börsen/Handelsplätzen gekauft/verkauft werden können. Daher wird ein bilateraler Handel mit dem ausführenden Broker eingeleitet. Dies bedeutet, dass der ausführende Broker separate Transaktionen in Bezug auf bestimmte (ganze) Finanzinstrumente mit der betreffenden Börse/dem betreffenden Handelsplatz und einen separaten Handel mit Fractional Shares zwischen dem Vivid NL und dem ausführenden Broker initiiert. Der ausführende Broker übernimmt bei diesen Geschäften die Rolle des systematischen Internalisierers und ist weiterhin verpflichtet, unter diesen besonderen Bedingungen stets das beste Ergebnis für den Endkunden zu erzielen.

Aufträge zu Fractional Shares können internalisiert werden, wenn im Einklang mit dieser Richtlinie festgestellt wird, dass die Internalisierung unter Berücksichtigung potenzieller Interessenkonflikte im besten Interesse des Kunden der Vivid NL ist.

3.2 MARKTZEITEN

Die Geschäftszeiten der Vivid NL sind von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr MEZ an normalen Geschäftstagen und für alle Arten von Finanzinstrumenten. Daneben ist die Vivid NL von den Geschäftszeiten des ausführenden Brokers sowie von den Öffnungszeiten der relevanten Börsen/Handelsplätze abhängig.

3.3 HANDELSPLÄTZE

Basierend auf dem derzeitigen Aufbau der Dienstleistungen der Vivid NL sind die Finanzinstrumente, die in den Anwendungsbereich dieser Richtlinie fallen, durch die Zugangsmöglichkeiten des ausgewählten ausführenden Brokers zu den relevanten Börsen/Handelsplätzen und Fondsmanager begrenzt. Die Vivid NL arbeitet bei der Auswahl von und Einreichung bei Börsen/Handelsplätzen und Fondsmanager, die die besten Chancen bieten, das bestmögliche Ergebnis für den Kundenauftrag zu erzielen, eng mit dem ausführenden Broker zusammen. Dabei berücksichtigt die Vivid NL alle in Ziffer 1.4.4 vorgesehenen Faktoren.

3.4 GEBÜHREN UND PROVISIONEN

Abgesehen von den Gebühren des ausführenden Brokers informiert die Vivid NL den Kunden vor der Auftragsübermittlung über alle relevanten Gebühren, die die Vivid NL im Rahmen der Entgegennahme und Übermittlung von Aufträgen erhebt (z. B. für die Durchführung der Handelstransaktion oder damit verbundene Währungsumrechnungen). Die Vivid NL erhält keine monetären oder nicht-monetären Zuwendungen (Anreize/Rabatte) von Drittanbietern, die nicht der Richtlinie der Vivid NL über Interessenkonflikte oder den einschlägigen Rechtsvorschriften entsprechen.

3.5 ÜBERWACHUNG DER BEST-EXECUTION-GRUNDSÄTZE

Die Vivid NL stellt sicher, dass die angestrebten Ergebnisse des Kundenauftrags stets erfolgreich erreicht werden können. Das Auftragsabwicklungssystem der Vivid NL umfasst die notwendigen Kontrollen, um sicherzustellen, dass alle potenziellen Mängel in Bezug auf den Empfang und die Übermittlung von Kundenaufträgen erkannt werden. Die Systeme sind Teil einer umfassenderen Gesamtüberwachung der bestmöglichen Ausführung, einschließlich der Überwachung der einschlägigen Strategien und Leistungsvereinbarungen mit ausführenden Brokern auf einer Ex-ante- und Ex-post-Basis. Es wird ein Issue-/Vorfallmanagement in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Vorfall-/Outsourcing-Richtlinie der Vivid NL eingerichtet.

4 MANAGEMENTINFORMATION

Berichte zur Überprüfung der Leistung bei der Auftragsabwicklung, die quantifizierbare und qualitative Indikatoren zur Erreichung der bestmöglichen Ausführung enthalten, werden dem Senior Management und dem Leitungsgremium mindestens vierteljährlich zur Überprüfung und Besprechung vorgelegt. Die Vivid NL wird die Ausführungsqualität von Drittanbietern mindestens einmal im Jahr bewerten.

Die Daten, die für die Zusammenstellung der Verwaltungsinformationen benötigt werden, sind in der Datenbank der Vivid NL verfügbar und stellen die tatsächlichen Daten der von unseren Kunden ausgeführten Aufträge dar. Diese Daten umfassen (beschränken sich aber nicht auf) Preise, Produktpaletten, Verfügbarkeit, Transaktionskosten, fehlgeschlagene Transaktionen und Ausführungsgeschwindigkeit. Darüber hinaus stellt uns unser ausführender Broker einen Jahresbericht zur Verfügung, in dem unsere Transaktionsdaten analysiert und mit Marktreferenzdaten verglichen werden, um repräsentative Benchmarks zu berechnen, die eine einheitliche und faire Bewertung der Leistung ermöglichen.

5 EXTERNE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Vivid NL wird, soweit dies aufgrund der erbrachten Dienstleistungen (Entgegennahme und Weiterleitung von Aufträgen) relevant ist, öffentliche Berichte über die genutzten Handelsplätze (Top 5) pro Anlageklasse in Bezug auf die ausgeführten Kundenaufträge veröffentlichen. Diese Berichte werden für mindestens zwei Jahre auf der Website der Vivid NL öffentlich zugänglich sein. Die Berichte werden spätestens am 30. April des auf das vorangegangene Geschäftsjahr folgenden Jahrs veröffentlicht. Die Berichte werden in einem maschinenlesbaren elektronischen Format zum (potenziellen) externen Vergleich veröffentlicht. Für die externe Veröffentlichung der genutzten Handelsplätze verwenden wir Daten, die vom ausführenden Broker zur Verfügung gestellt werden müssen.

6 AUFBEWAHRUNGSPFLICHTEN

Alle relevanten Daten im Zusammenhang mit der ursprünglichen Einreichung, Bearbeitung und Ausführung von Kundenaufträgen werden gemäß der Data-Governance-Richtlinie der Vivid NL abgespeichert. Die Vivid NL speichert die Einzelheiten des Auftrags und der Transaktion in der Kundendatei, einschließlich Datum und Uhrzeit des Auftrags und der Transaktion.

7 NICHTEINHALTUNG DER RICHTLINIE

Von allen betroffenen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie diese Richtlinie jederzeit einhalten. Die Nichteinhaltung dieser Richtlinie führt zu einer Untersuchung und kann im Rahmen unseres Disziplinarverfahrens behandelt und in schweren Fällen als grobes Fehlverhalten geahndet werden, das zur Suspendierung und sogar zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses führen kann. Die Nichteinhaltung der einschlägigen Vorschriften kann für die Vivid NL, ihre Geschäftsführer und Mitarbeitenden zu einer Geldstrafe bzw. für Geschäftsführer und Mitarbeitende zu einer Freiheitsstrafe führen.

8 ÜBERPRÜFUNG

Das Senior Management prüft jährlich, ob die in dieser Best-Execution-Richtlinie genannten Handelsplätze das bestmögliche Ergebnis für unsere Kunden erzielen oder ob Änderungen an unserer Auftragsausführung vorgenommen werden müssen. Diese Bewertung wird Vergleichstests zu anderen verfügbaren Handelsplätzen auf der Grundlage einschlägiger (öffentlich zugänglicher) Daten umfassen.

Das Senior Management tritt auch zusammen, wenn eine wesentliche Änderung eintritt, die sich auf unsere Fähigkeit auswirkt, durchgängig das beste Ergebnis für die Ausführung von Aufträgen unter Nutzung der in dieser Best-Execution-Richtlinie genannten Handelsplätze zu erzielen.

Eine wesentliche Änderung ist ein wichtiges Ereignis mit negativen Auswirkungen auf Best-Execution-Parameter, wie Kosten, Schnelligkeit, Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung, Umfang, Art oder jegliche anderen für die Ausführung des Auftrags relevanten Aspekte. Zu diesen wesentlichen Änderungen gehören unter anderem die Folgenden:

- das Hinzufügen oder Entfernen von Handelsplätzen oder Brokern;
- Änderungen bei den von der Vivid NL angebotenen Produkten (Finanzinstrumente) oder Dienstleistungen;
- Veränderungen in der relativen Bedeutung der Best-Execution-Faktoren und -Kriterien;
- wesentliche Auswirkungen auf den Markt;
- wesentliche Änderung bei der Höhe der Kosten, die sich aus der Nutzung eines Handelsplatzes ergeben;
- Entwicklung wesentlicher neuer Ausführungsverfahren oder eine Änderung des Marktmodells eines bestehenden Handelsplatzes;
- substantielle Änderung bei bestehenden Vereinbarungen, wie z. B. eine wesentliche Änderung der personellen oder technischen Ressourcen, auf die sich das Unternehmen bei der bestmöglichen Ausführung stützt;
- Beschwerden im Zusammenhang mit einem wichtigen Problem, das von einem Kunden festgestellt wurde (in einem solchen Fall würde dies nicht notwendigerweise eine Überprüfung der gesamten Richtlinie auslösen).

Die Kunden, mit denen die Vivid NL eine laufende Geschäftsbeziehung unterhält, werden über alle wesentlichen Änderungen oder Ergänzungen der Best-Execution-Richtlinie bzw. der Auftragsausführungsregelungen, die von Zeit zu Zeit vorgenommen werden, informiert. Die neueste Version der Richtlinie wird Interessenten und Kunden auch über die mobile App zur Verfügung gestellt.